

MEDIENMITTEILUNG

Ganz unter sich: Jungs und Mädchen entwickeln neue Stärken

Solothurn, 3. September - Graffitis sprayen, Tanzen oder Kleider umstylen – vom 14. bis 17. Oktober wird Mädchen aus den Kantonen Solothurn, Baselland und Basel-Stadt ein spannendes Programm geboten. Doch auch die Jungs dürfen sich freuen. Zum ersten Mal finden auch zwei Bubenwochen statt.

Vier Tage Spass, Spannung und Action. Das wird den Teilnehmerinnen der Mädchenwochen und den Teilnehmern der Bubenwochen in Dornach und Trimbach vom 14. bis zum 17. Oktober geboten. Tanzen, raften, basteln, singen - die Jugendlichen können aus je über 20 Workshops ihr individuelles Programm zusammenstellen. Jeden Abend erwartet die Jugendlichen zudem ein offenes Programm sowie am Ende der Woche eine Abschlussparty. Mitmachen an den Wochen können Mädchen und Jungs von 12 bis 18 Jahren aus den teilnehmenden Kantonen. Die Anmeldephase startete am 1. September.

Selbstbewusstsein stärken und neue Vorbilder finden

Da die Mädchen wie auch die Buben in den Workshops ganz unter sich sind, können sie ungestört neue Stärken und Gedanken entdecken und entwickeln. Auf diese Art werden der Selbstwert und das Selbstbewusstsein der Jugendlichen gestärkt. Zudem geht es auch darum, Vorbilder zu finden: Die Workshops der Mädchen werden alle von jungen, engagierten Frauen geleitet, die der Jungs von jungen, engagierten Männern. Sie geben in dem speziellen Rahmen der Mädchen- und Bubenwochen ihr Wissen an die nächste Generation weiter.

Die Angebote sind ein Projekt der Kinder- und Jugendförderung Kanton Solothurn. Organisiert und durchgeführt werden sie dieses Jahr in Dornach von dem Jugendhaus Dornach in Zusammenarbeit mit dem Verein OKJA BL & Region sowie ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer aus den entsprechenden Regionen. Zudem besteht eine Kooperation mit «Laureus Girls in Sport». In diesem Programm der Laureus Stiftung Schweiz werden Mädchen und junge Frauen mit einem ganzheitlichen Ansatz von Sport und Bewegung, Gesundheit und Ernährung sowie persönlicher Entwicklung gefördert.

Damit an der Mädchen- und der Bubenwoche alle unabhängig ihrer finanziellen Möglichkeiten teilnehmen können, werden die Kosten möglichst tief gehalten. Die Teilnahme an einem Workshop beinhaltet darum auch eine kostenlose, gesunde Mittags- und Abendverpflegung. Das Abendprogramm ist ebenfalls umsonst.

Weitere Infos sowie Anmeldemöglichkeiten sind ab dem 1. September online unter www.maedchenwoche.ch und www.bubenwoche.ch zu finden.